Natürliches Mineralwasser natürlich wertschätzen

08.06.2022 07:58

Bundestagsabgeordneter Florian Oßner tauscht sich mit Brauerei Pöllinger aus

Deren Geschäftsführung sieht im Thema Fachkräftemangel eine echte Herausforderung in der aktuellen Zeit. Michael Riedl, Betriebsleiter von Pöllinger beklagt: "Der Arbeitsmarkt ist quasi leergefegt. Trotz attraktiver Lohngestaltung und Zusatzleistungen finden wir schwer Mitarbeiter." Er fordert steuerliche Erleichterungen für Arbeitnehmer damit am Ende das Leben in der Region Landshut weiter bezahlbar bleibt. Besonders schwierig stelle sich die Gewinnung von Berufskraftfahrern dar.

Fahrermangel belastet

Dieses Problem ist Infrastrukturpolitiker Oßner bestens bekannt: "Wir versuchen bereits seit Jahren, das Berufsbild des Kraftfahrers wieder attraktiver zu gestalten. Durch den Wegfall der Wehrpflicht machen jedoch wesentlich weniger junge Menschen den Lkw-Führerschein. Zudem kommen die dafür sehr hohen Kosten hinzu sowie die sehr schwierigen Arbeitszeiten. Am Ende bleibt unser Ziel, alle Logistikketten in Bayern und Deutschland zu erhalten, denn diese sind die Lebensadern unserer Versorgungswirtschaft. Dazu braucht es auch finanzielle Anreize."

Bei der anschließenden Führung durch das Unternehmen zeigte sich Oßner beeindruckt von der Produktionskapazität. Vertriebsleiter Hans Hasenberger warb dabei für das Mineralwasser als hochwertiges Lebensmittel: "Die Qualität unseres Leitungswassers ist in Deutschland sehr gut, allerdings mindern alte Leitungen in Häusern häufig diese Qualität." Mineralwässer aus natürlichen Brunnen wiesen im Vergleich dazu immer die gleiche Güte auf. Der Haushaltspolitiker Oßner bedankte sich für diese tiefen Einblicke in ein mittelständisches Unternehmen: "Unsere Stärke in der Fläche ist dieses ausgeprägte Unternehmertum vor Ort - dies müssen wir auch in Zukunft erhalten", so Oßner.



_ Betriebsleiter Michael Riedl (1.v.r.), Junior Chefin Magdalena Rank (2.v.r) und Vertriebsleiter Hans Hasenberger (1.v.l) mit Bundestagsabgeordneten Florian Oßner (CSU) (2.v.l) vor der Abfüllanlage der Brauerei Pöllinger in Pfeffenhausen. Foto: Petra Möllerfrerk